

MITTEILUNGSBLATT

der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

www.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt

Studienjahr 2020/2021

Ausgegeben am 4. März 2021

45. Stück

572. Änderung des Curriculums für das Bachelorstudium Vergleichende Literaturwissenschaft

573. Äquivalenzliste – Bachelorstudium Vergleichende Literaturwissenschaft

572. Änderung des Curriculums für das Bachelorstudium Vergleichende Literaturwissenschaft

Das Curriculum für das Bachelorstudium Vergleichende Literaturwissenschaft an der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck, kundgemacht im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 04.06.2012, 30. Stück, Nr. 313, zuletzt geändert mit Mitteilungsblatt vom 15.02.2018, 14. Stück, Nr. 200, wird wie folgt geändert:

(Beschluss der Curriculum-Kommission an der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät vom 29.6.2020, genehmigt mit Beschluss des Senats vom 26.11.2020)

1. § 7 Abs. 1 Z 8 lautet:

| 8. | Pflichtmodul: Literarische und mediale Dispositive | SSt | ECTS-AP |
|-----------|--|------------|----------------|
| a. | VO Gattungen und Genres Auseinandersetzung mit Gattungs- und Genretheorien in Literatur und Kunst (Musik, Film, Fotografie, Bildende Kunst, Computerspiele etc.) in deren medialen Erscheinungsformen (Buch, Internet, Kino etc.) | 2 | 5 |
| b. | UE Gattungs- und Genreanalyse Analyse von Gattungen und Genres in unterschiedlichen Literatur-, Medien- und Kunstformen | 2 | 5 |
| | Summe | 4 | 10 |
| | Lernziel des Moduls: Kenntnis zentraler Begriffe und Theorien; Kompetenz zur selbstständigen Analyse von Texten und Phänomenen in unterschiedlichen literarischen und nicht-literarischen Gattungen und Genres; Bewusstsein für Anwendbarkeit, Situiertheit und Selektivität der Analysemethoden | | |
| | Anmeldevoraussetzung/en: keine | | |

2. § 7 Abs. 1 Z 10 lautet:

| 10. | Pflichtmodul: Komparatistische Perspektiven auf neue Medien | SSt | ECTS-AP |
|-----|---|------------|----------------|
| | VO Komparatistische Perspektiven auf neue Medien Auseinandersetzung mit und Reflexion von Themen und methodischen sowie theoretischen Ansätzen einer komparatistisch orientierten Medienforschung mit besonderer Schwerpunktsetzung auf neue Medien | 2 | 5 |
| | Summe | 2 | 5 |
| | Lernziel des Moduls: Kenntnis zentraler Begriffe, Themen und methodischer Konzepte der Medienforschung aus komparatistischer Perspektive; exemplarischer Einblick in komparatistische Forschungsansätze zu neuen Medien | | |
| | Anmeldevoraussetzung/en: keine | | |

3. § 7 Abs. 1 Z 16 lautet:

| 16. | Pflichtmodul: Bachelorarbeit | SSt | ECTS-AP |
|-----|---|----------|-----------|
| | SE Bachelorarbeit Theoretische und methodische Diskussion von Forschungsfragen der Vergleichenden Literaturwissenschaft; Selbststudium; Recherche; im Rahmen der Lehrveranstaltung ist eine Bachelorarbeit abzufassen. | 2 | 1+14 |
| | Summe | 2 | 15 |
| | Lernziel des Moduls: Studierende haben den Nachweis zu erbringen, dass sie selbstständig in der Lage sind, das theoretische und methodische Instrumentarium der Vergleichenden Literaturwissenschaft auf eine eingegrenzte Fragestellung unter vergleichender Perspektive anzuwenden. | | |
| | Anmeldevoraussetzung/en: positive Absolvierung der Pflichtmodule 1 und 3 bis 7 | | |

4. § 7 Abs. 2 Z 29 lautet:

29. Individuelle Schwerpunktsetzung (höchstens 20 ECTS-AP)

Zur individuellen Schwerpunktsetzung können Module aus den Curricula der an der Universität Innsbruck gemäß § 54 Abs. 1 UG eingerichteten Bachelor- und/oder Diplomstudien im Umfang von höchstens 20 ECTS-AP frei gewählt werden. Die in den jeweiligen Curricula festgelegten Anmeldevoraussetzungen sind zu erfüllen.

Anstelle des Pflichtmoduls gemäß § 7 Abs 1 Z 15 und des Wahlmoduls gemäß § 7 Abs. 2 Z 29 kann ein Wahlpaket nach Maßgabe freier Plätze absolviert werden; Wahlpakete sind festgelegte Module aus anderen Fachdisziplinen im Ausmaß von 30 ECTS-AP, sie sind im Mitteilungsblatt der Universität Innsbruck verlautbart.

5. Dem § 12 wird folgender Abs. 7 angefügt:

(7) § 7 Abs. 1 Z 8, 10 und 16 sowie § 7 Abs. 2 Z 29 in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 4. März 2021, 45. Stück, Nr. 571, tritt mit 1. Oktober 2021 in Kraft und ist auf alle Studierenden anzuwenden.

Für die Curriculum-Kommission:
Univ.-Prof. Dr. Sabine Schrader

Für den Senat:
Univ.-Prof. Dr. Walter Obwexer

573. Äquivalenzliste – Bachelorstudium Vergleichende Literaturwissenschaft

Kundmachung gemäß § 35 Abs. 1 des Satzungsteils „Studienrechtliche Bestimmungen“, wiederverlautbart im Mitteilungsblatt der Universität Innsbruck vom 3. Feber 2006, 16. Stück, Nr. 90, i.d.g.F.:

- (1) Positiv beurteilte Prüfungen nach dem Curriculum für das Bachelorstudium Vergleichende Literaturwissenschaft an der Universität Innsbruck in der Fassung des Mitteilungsblattes der Universität Innsbruck vom 15. Feber 2018, 14. Stück, Nr. 200 entsprechen den Prüfungen des Curriculums in der Fassung des Mitteilungsblattes der Universität Innsbruck vom 4. März 2021, 45. Stück, Nr. 572, wie folgt:

| | Curriculum in der Fassung des Mitteilungsblattes vom 15. Feber 2018, 14. Stück, Nr. 200 | | Curriculum in der Fassung des Mitteilungsblattes vom 4. März 2021, 45. Stück, Nr. 572 |
|------|--|------|--|
| PM8a | VO Kulturtheorien (2 SSt/5 ECTS-AP) | PM8a | VO Gattungen und Genres (2 SSt/5 ECTS-AP) |
| PM8b | UE Lektüre kulturtheoretischer Texte (2 SSt/5 ECTS-AP) | PM8b | UE Gattungs- und Genreanalyse (2 SSt/5 ECTS-AP) |
| PM10 | VO Kulturelle Begegnungen und Konflikte (2 SSt/5 ECTS-AP) | PM10 | VO Komparatistische Perspektiven auf neue Medien (2 SSt/5 ECTS-AP) |

- (2) Einzelfälle werden so entschieden, dass der/dem Studierenden durch die Änderung kein Nachteil erwächst.

Univ.-Prof. Dr. Bernhard Fügenschuh

Universitätsstudienleiter
